DONNERSTAG, 09. FEBRUAR 2023
19:00–21:00 UHR
DILLMANN–GYMNASIUM, AULA

PROF. DR. STEFAN CREUZBERGER (UNIVERSITÄT ROSTOCK) UND DR. MANFRED SAPPER (CHEFREDAKTEUR ZEITSCHRIFT „OSTEUROPA“)

KRIEG UND FRIEDEN IN EUROPA

—

DEUTSCHLANDS SCHWIERIGES VERHÄLTNIS ZU RUSSLAND

WIR BITTEN UM ANMELDUNG UNTER:

shop.freiheit.org
oder über den
zentralen Service der Stiftung
E–Mail: service@freiheit.org
T: 030 / 22 01 26 34
(Mo–Fr von 08–18 Uhr)

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

VERANSTALTUNGSORT

Dillmann–Gymnasium, Aula
Forststraße 43
70176 Stuttgart

VERANSTALTER

Dillmann–Verein e. V
Forststraße 43
70176 Stuttgart

Tel.: 0711 6741 0578
info@dillmann–verein.de

Reinhold–Maier–Stiftung
Feuerseeplatz 14
70176 Stuttgart
Tel.: 0711 / 220 707 – 33
post@reinhold–maier–stiftung.de

www.reinhold–maier–stiftung.de
www.dillmann–gymnasium.de

Reinhold Maier Stiftung | Baden-Württemberg
Dillmann Forum

REINHOLD MAIER LECTURE

09.02. 2023

19:00–21:00 Uhr,
Dillmann–Gymnasium,
Aula

KRIEG UND FRIEDEN IN EUROPA

Deutschlands wechselvolles Verhältnis zu Russland

Prof. Dr. Stefan Creuzberger und Dr. Manfred Sapper im Gespräch mit Karoline Gil

Reinhold Maier Stiftung | Baden-Württemberg
Dillmann Forum

REINHOLD MAIER LECTURE

Die Reinhold Maier Lecture ist eine gemeinsame Veranstaltung des Dillmann–Gymnasiums, des Dillmann–Vereins und der Reinhold–Maier–Stiftung. Sie findet zum vierten Mal statt und ist Teil des Dillmann–Forums.

Reinhold Maier war Schüler des Dillmann–Gymnasiums (Abitur 1907), liberaler Politiker und der erste Ministerpräsident des 1952 neu gegründeten Landes Baden–Württemberg.

KRIEG UND FRIEDEN IN EUROPA

Deutschland und Russland – es gibt kaum andere Staaten auf der Welt, deren Beziehungen in der Vergangenheit auch nur annähernd so nachhaltig durch Revolution und Umbruch, durch Terror und Gewalt sowie Abgrenzung und Verständigung geprägt worden sind. Ausgehend von seinem Buch „Das deutsch–russische Jahrhundert" diskutiert Stefan Creuzberger mit Manfred Sapper über die Beziehungsgeschichte von Deutschen und Russen und Russlands Angriffskrieg auf die Ukraine, der in einem Jahr Hunderttausende Menschenleben gekostet hat. Putins Krieg hat einen Kollateralschaden: die russisch–deutschen Beziehungen sind auf einem Tiefpunkt.

19:00 UHR BEGRÜSSUNG

OStD Manfred Birk, Schulleiter des Dillmann–Gymnasiums

Isabel Fezer, Vorsitzende des Verwaltungsrates der Reinhold–Maier–Stiftung und Bürgermeisterin für Jugend und Bildung der Landeshauptstadt Stuttgart

IMPULS

Prof. Dr. Stefan Creuzberger, Professor für Zeitgeschichte, Universität Rostock

GESPRÄCH UND DISKUSSION

Prof. Dr. Stefan Creuzberger, Professor für Zeitgeschichte, Universität Rostock

Dr. Manfred Sapper, Chefredakteur der Zeitschrift „Osteuropa", Berlin

Moderation: Karoline Gil, Co–Vorsitzende Regionalforum Baden–Württemberg Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik, DGAP

20:45 UHR KLEINER EMPFANG

Prof. Dr. Stefan Creuzberger ist Professor für Zeitgeschichte an der Universität Rostock und Leiter der Forschungs– und Dokumentationsstelle des Landes Mecklenburg–Vorpommern zur Geschichte der Diktaturen in Deutschland. Er publiziert zur deutschen und russischen Geschichte im 20. Jahrhundert und ist u. a. Mitherausgeber der Akten zur Auswärtigen Politik der Bundesrepublik Deutschland (AAPD) sowie Mitglied der Gemeinsamen Deutsch–Russischen Geschichtskommission. Sein Buch „Das deutsch–russische Jahrhundert" war für den deutschen Sachbuchpreis 2022 nominiert.

Dr. Manfred Sapper studierte Politikwissenschaft, Geschichte und Soziologie in Frankfurt am Main, Siena und Moskau; er wurde mit einer Arbeit über die Auswirkungen des Afghanistankriegs auf die Sowjetgesellschaft promoviert. Seit 2002 ist er Chefredakteur der Zeitschrift „Osteuropa".